

BAYERISCHE
STAATSOPER

GIUSEPPE VERDI

Macbeth

×

Oper in vier Akten

Libretto **Francesco Maria Piave**
In italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln

SONNTAG, 5. MAI 2013
NATIONALTHEATER

5. Abonnement Serie 16

Musikalische Leitung **Massimo Zanetti**

Regie **Martin Kušej**

Bühne **Martin Zehetgruber**

Kostüme **Werner Fritz**

Licht **Reinhard Traub**

Chor **Sören Eckhoff**

Dramaturgie **Sebastian Huber, Olaf A. Schmitt**

S
P
I
E
L
Z
E
I
T

2
0
1
2
/
2
0
1
3

BESETZUNG

Macbeth **Zeljko Lučić**
Banco **Goran Jurić**
Lady Macbeth **Paoletta Marrocu**
Dama di Lady Macbeth
Evgeniya Sotnikova
Macduff **Wookyung Kim**
Malcolm **Emanuele D'Aguzzo**
Arzt **Christoph Stephinger**
Diener **Andrea Borghini**
Mörder **Andrea Borghini**
Erste Erscheinung **Andrea Borghini**
Zweite Erscheinung
Evgeniya Sotnikova
Dritte Erscheinung **Solist des Tölzer**
Knabenchors

Beginn: 19.00 Uhr
Pause nach dem 2. Akt: ca. 20.35 Uhr (30
Min.)
Ende: ca. 22.10 Uhr

Anfertigung der Bühnenausstattung und
Kostüme in den eigenen Werkstätten.

© G. Ricordi & Co., Mailand

THE LINDE GROUP
Spielzeitpartner 2012 / 2013

BIOGRAPHIEN

MUSIKALISCHE LEITUNG

Massimo Zanetti erhielt seine musikalische Ausbildung am Konservatorium Giuseppe Verdi in Mailand. Von 1999 bis 2002 war er Chefdirigent der Vlaamse Opera in Antwerpen/Gent. Dort erarbeitete er so unterschiedliche Werke wie u.a. *Rigoletto*, *Der fliegende Holländer*, *Salome*, *Pelléas et Mélisande* und *Norma*. 2000 gab er sein Debüt an der Dresdner Semperoper mit *Un ballo in maschera*, im Oktober 2002 debütierte er an der Staatsoper Berlin. Weitere Stationen seiner Karriere waren die Mailänder Scala, das Teatro dell'Opera di Roma, das Royal Opera House Covent Garden, das Opernhaus Zürich, die Opéra national de Paris, das königliche Opernhaus in Stockholm, die San Francisco Opera sowie das Opernfestival von Savonlinna. Als Konzertdirigent arbeitete er mit dem NHK Symphony Orchestra Tokyo, den Wiener Symphonikern, dem Radio-Sinfonieorchester Stuttgart, dem NDR Sinfonieorchester und dem New Zealand Symphony. Dirigiert an der Bayerischen Staatsoper 2001/2/13: *Macbeth*.

INSZENIERUNG

Martin Kušej wurde in Kärnten geboren und studierte Regie in Graz. Nach Assistenzen in Salzburg und Ljubljana entstanden ab 1987 eigene Inszenierungen u.a. am Burgtheater Wien, Bayerischen Staatsschauspiel, Deutschen Schauspielhaus und Thalia Theater Hamburg sowie an der Volksbühne Berlin. Mehrere Produktionen wurden zum Berliner Theatertreffen eingeladen. Er inszenierte an der Staatsoper Stuttgart (u.a. *Fidelio*, *Die Gezeichneten*, *Otello*), am Opernhaus Zürich (*Elektra*, *Die Zauberflöte*, *Genoveva*) und bei den Salzburger Festspielen (*Don Giovanni*, *La clemenza di Tito*). An der Staatsoper Berlin brachte er *Carmen*, an der Nederlandse Opera in Amsterdam *Lady Macbeth von Mzensk* und *Der fliegende Holländer* zur Aufführung. 2005 und 2006 leitete Kušej den Bereich Schauspiel der Salzburger Festspiele. Im Herbst 2011 wird er Intendant des Bayerischen Staatsschauspiels. Inszenierungen an der Bayerischen Staatsoper: *Macbeth*, *Rusalka*.

BÜHNE

Martin Zehetgruber, in der Steiermark geboren, studierte an der Grazer Hochschule für Musik und Darstellende Kunst. In den achtziger Jahren trat er

mit Installationen in freien Produktionen sowie auch als Ausstatter diverser Theaterproduktionen vor allem in Österreich, Italien, Slowenien und der Schweiz in Erscheinung. Seit Jahren verbindet ihn eine enge Zusammenarbeit mit Martin Kušej, für dessen Inszenierungen u.a. von *King Arthur*, *Fidelio*, *Al gran sole carico d'amore*, *Die Gezeichneten* und *Otello* an der Staatsoper Stuttgart, *Don Giovanni* und *La clemenza di Tito* bei den Salzburger Festspielen, *Lady Macbeth von Mzensk* und *Der fliegende Holländer* in Amsterdam sowie *Macbeth* an der Bayerischen Staatsoper er das Bühnenbild entwarf. 1998 und 2000 wurde er in der Kritikerbefragung der Zeitschrift Theater heute zum Bühnenbildner des Jahres gewählt. Seit 2001 unterrichtet er im Fachbereich Bühnenbild an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste Stuttgart.

KOSTÜME

Werner Fritz studierte Schauspiel an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Graz. Das erste feste Engagement brachte ihn ans Düsseltdorfer Schauspielhaus, weitere Engagements unter anderem ans Bayerische Staatsschauspiel, ans Staatstheater Stuttgart, ans Schauspiel Frankfurt und ans Schauspielhaus Wien. In dieser Zeit arbeitete er mit Regisseuren wie Wolfgang Engel, Martin Kušej, Christof Loy, Elias Perrig und Anselm Weber. Seit 2003 ist er freischaffend als Schauspieler und Kostümbildner tätig. Er schuf Kostüme für das Staatstheater Stuttgart, Schauspiel Frankfurt, Schauspiel Köln, Schauspiel Essen und Theater Augsburg in Inszenierungen von Martin Kušej, Elias Perrig, Anselm Weber und Markus Trabusch. In dieser Spielzeit entwirft er u.a. die Kostüme für Marcel Kellers *Zauberflöte*-Inszenierung am Theater Augsburg. Kostüme an der Bayerischen Staatsoper: *Macbeth*.

LICHT

Reinhard Traub wurde zum Grafik-Designer und Berufspiloten ausgebildet. Von 1980 bis 1985 war er Assistent bei Chenault Spence und gestaltete anschließend zwei Welttourneen mit *Sophisticated Ladies* und *Carmen Jones*. Seit 2006 arbeitet er fest am Staatstheater Stuttgart; als Lichtdesigner wirkte er an den Opernhäusern von Zürich, Brüssel, Hamburg, den Festspielen von Salzburg und Glyndebourne, am Hamburger Thalia-Theater, dem Wiener Burgtheater und an der Volksbühne Berlin. Regelmäßig arbeitet er mit den Regisseuren Johann Kresnik, Peter Konwitschny, Martin

Kušej und Christof Loy zusammen. Seit Herbst 2001 unterrichtet er an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste in Stuttgart. Lichtgestaltung an der Bayerischen Staatsoper: *Don Giovanni*, *Macbeth*, *Il turco in Italia*, *Roberto Devereux*, *Rusalka*, *Fidelio*.

CHOR

Sören Eckhoff wurde in Hamburg geboren. Er war Chorleiter und Kapellmeister in Augsburg, am Ulmer und Heidelberger Theater sowie am Stadttheater Würzburg, dort für kurze Zeit auch Operndirektor. Zudem arbeitete er u.a. mit dem Rundfunkchor Berlin, dem RIAS-Kammerchor, dem WDR- und NDR-Rundfunkchor und studierte Pendereckis *Die 7 Tore von Jerusalem*, die Uraufführung von Sophia Gubaidulinas *Passion und Auferstehung Jesu Christi nach Johannes* und Haydns *Jahreszeiten* ein. An der Komischen Oper Berlin übernahm er die Choreinstudierung bei *Die Liebe zu den drei Orangen*, am Nationaltheater Mannheim bei *Lohengrin*. Außerdem hält er einen Lehrauftrag an der Hochschule für Musik in Würzburg inne. 2005 wurde er Chordirektor der Oper Leipzig und ist seit Herbst 2010 Chordirektor an der Bayerischen Staatsoper.

MACBETH

Zeljko Lučić stammt aus Serbien und studierte Gesang in Belgrad sowie in Novi Sad, wo er 1993 am Nationaltheater als Silvio (*I Pagliacci*) debütierte. 1997 gewann er den internationalen Francisco-Viñas-Gesangswettbewerb in Barcelona und wurde 1998 an die Oper Frankfurt engagiert, ein Haus, dem er noch heute verbunden ist. Sein Repertoire umfasst die großen dramatischen Bariton-Partien wie Conte di Luna (*Il trovatore*), Jago (*Otello*), Germont (*La traviata*) sowie die Titelpartien in *Macbeth*, *Rigoletto* und *Nabucco*. Gastspiele führten ihn u.a. an die Metropolitan Opera New York, das Londoner Royal Opera House Covent Garden, die San Francisco Opera, die Opéra National de Paris, die Wiener Staatsoper, die Oper Frankfurt, das Opernhaus Zürich sowie zum Festival von Aix-en-Provence. Partie an der Bayerischen Staatsoper 2012/13: *Macbeth*.

BANCO

Goran Jurić stammt aus Kroatien und absolvierte sein Studium an der Musikakademie Zagreb. Sein Repertoire umfasst Partien wie Pluto/Charon

(*L'Orfeo*), Sarastro (*Die Zauberflöte*), Colas (*Bastien und Bastienne*) und Pistola (*Falstaff*), sowie Oratorien von Barock bis zum 20. Jahrhundert. 2011 war er Teilnehmer des Young Singers Project der Salzburger Festspiele und debütierte am Teatro dell'Opera in Rom unter der Leitung von Riccardo Muti als Oberpriester (*Nabucco*) sowie am Teatro La Fenice in Venedig als Komtur (*Don Giovanni*). Seit Beginn der Spielzeit 2011/12 ist er Ensemblemitglied der Bayerischen Staatsoper. Partien hier 2012/13: Biterolf (*Tannhäuser*), Angelotti (*Tosca*), Un mandarino (*Turandot*), Colline (*La bohème*), Usciere (*Rigoletto*), Il re (*Aida*), Gubetta (*Lucrezia Borgia*), Onkel Bonzo (*Madama Butterfly*), Nikititsch (*Boris Godunow*), Capellio (*I Capuleti e i Montecchi*), Montano (*Otello*), Pietro (*Simon Boccanegra*).

LADY MACBETH

Paoletta Marrocu bekam ihre erste stimmliche Ausbildung bei Gustavo Melis, studierte in Cagliari und besuchte Meisterkurse bei Renata Scottò. Zu ihrem breiten Repertoire gehören die Titelrollen in *Norma*, *Aida*, *Carmen*, *Tosca*, *Madama Butterfly* und *Turandot* ebenso wie Fiorilla (*Il turco in Italia*), Abigail (*Nabucco*), Elisabetta (*Don Carlo*), Leonora (*Il trovatore*), Maddalena (*Andrea Chénier*) sowie Donna Elvira und Donna Anna (*Don Giovanni*). Internationale Gastverträge führten sie an die Opernhäuser u.a. in Berlin, Mailand, Parma, Brüssel, Amsterdam, Madrid, Barcelona, Wien, Hamburg, Washington, Zürich, Oslo und Tokio sowie an die Arena di Verona. 1998 wurde sie mit dem Titel „Artist for Peace“ von der UNESCO Paris ausgezeichnet. Partie an der Bayerischen Staatsoper 2012/13: Lady Macbeth (*Macbeth*).

DAMA DI LADY MACBETH/ ZWEITE ERSCHENUNG

Evgeniya Sotnikova wurde in Kurgan/Russland geboren. 2008 schloss sie ihre Gesangsausbildung am Staatlichen Konservatorium Rimski-Korsakow in Sankt Petersburg ab. Dort war sie in der Titelrolle von Tschairowskys *Iolantha* zu erleben. Beim internationalen Gesangswettbewerb Competizione dell'Opera gewann sie einen Sonderpreis. Ab 2009 war sie zwei Jahre lang Mitglied des Opernstudios der Bayerischen Staatsoper; in der Spielzeit 2011/12 gehörte sie hier dem Ensemble an und sang Partien

wie Frasquita (*Carmen*), Barbarina (*Le nozze di Figaro*), Clorinda (*La Cenerentola*), Stimme vom Himmel (*Don Carlo*), Die Eule/Eine Schäferin (*L'Enfant et les sortilèges*). Gastengagements führten sie u. a. als Ilia (*Idomeneo*) ans Theater Klagenfurt sowie als 1. Nymphe (*Rusalka*) zum Glyndebourne Festival. Partie an der Bayerischen Staatsoper 2012/13: Dama di Lady Macbeth/ Erscheinung 2 (*Macbeth*).

MACDUFF

Wooyung Kim, in Seoul/Korea geboren, absolvierte sein Gesangsstudium an der Hanyang-Universität seiner Heimatstadt und an der Musikhochschule in München. 2001/02 war er Mitglied im Jungen Ensemble der Bayerischen Staatsoper. Von 2003 bis 2007 gehörte er dem Ensemble der Sächsischen Staatsoper Dresden an. 2004 gewann er den Ersten Preis beim Operalia-Gesangswettbewerb in Los Angeles. Daraufhin wurde er als Alfredo (*La traviata*) an die Metropolitan Opera New York engagiert. Zahlreiche Konzerte und Opernauftritte führten ihn u. a. nach Rom, Brüssel, Hong Kong, zu den Bregenzer Festspielen, an die Hamburgische Staatsoper, an die Oper Frankfurt, an die Deutsche Oper Berlin, ans Londoner Royal Opera House Covent Garden und an das Teatro alla Scala in Mailand. Dabei sang er Rollen wie Duca (*Rigoletto*), Cassio (*Otello*), Tamino (*Die Zauberflöte*) und Narraboth (*Salome*). Partie an der Bayerischen Staatsoper 2012/13: Macduff (*Macbeth*).

MALCOLM

Emanuele D'Aguzzo studierte am Konservatorium in Vicenza und nahm Unterricht bei William Matteuzzi und Ramón Vargas. Nach seinem Debüt im Jahr 2002 als Riccardo in Paisiello's *Il fanatico di Berlino* am Teatro Bibiena in Mantua war er an zahlreichen italienischen Opernhäusern zu Gast, u. a. in Genua, Pisa, Bologna, Venedig und Mailand. Es folgten Debüts u. a. in Frankfurt und Tokio. Zu seinem Repertoire zählen Partien wie Aeneas (*Dido and Aeneas*), Graf Almaviva (*Il barbiere di Siviglia*), Cavalier Belfiore (*Il viaggio a Reims*), Contino Belfiore (*La finta giardiniera*), Nemorino (*L'elisir d'amore*), Ernesto (*Don Pasquale*) und Lysander (*A Midsummer Night's Dream*). Partien an der Bayerischen Staatsoper 2012/13: Pong (*Turandot*), Rustighello (*Lucrezia Borgia*), Malcolm (*Macbeth*).

ARZT

Christoph Stephinger war bei den Regensburger Domschatzen, studierte anschließend Gesang an der Hochschule für Musik und Theater in München und war Mitglied im Opernstudio der Bayerischen Staatsoper. Fest engagiert wurde er u. a. an die Opernhäuser von Hannover und Wiesbaden sowie ans Staatstheater am Gärtnerplatz in München. Zahlreiche Gastspiele führten ihn u. a. nach Berlin, Hamburg, Frankfurt und Stuttgart. Sein Repertoire umfasst Partien wie Osmin (*Die Entführung aus dem Serail*), König Heinrich (*Lohengrin*), Kaspar (*Der Freischütz*), Gremin (*Eugen Onegin*) und Großinquisitor (*Don Carlo*). Seit 2008 ist er Ensemblemitglied der Bayerischen Staatsoper. Partien 2012/13: Reinmar von Zweter (*Tannhäuser*), Der Mesner (*Tosca*), Zweiter Geharnischter/Dritter Priester (*Die Zauberflöte*), Fafner (*Sigurd der Drachentöter*), Dorfrichter (*Jenůfa*), Arzt (*Macbeth*), Crespel/Luther (*Les Contes d'Hoffmann*), Doktor Grenvil (*La traviata*).

DIENER/ MÖRDER/ ERSTE ERSCHEINUNG

Andrea Borghini wurde 1986 in Siena geboren. Seinen ersten musikalischen Unterricht bekam er bei den Siener Sängerknaben. Er studierte zunächst Klavier und Violoncello, bevor er ein Gesangsstudium in Lucca aufnahm. 2011 trat er beim Festival Erl in Tirol als Wolfram und Biterolf (*Tannhäuser*) auf. Außerdem gab er einen Arienabend in Bologna und sang Ford (*Falstaff*) im Teatro Filarmonico in Verona. Er trat in verschiedenen Konzerten in Südamerika auf und gewann 2012 den ersten Preis beim Internationalen Gesangswettbewerb Wettbewerb Giulio Neri in Italien sowie den Spezialpreis Mietta Sighele beim Zandonai Gesangswettbewerb. Im Juli 2012 erfolgte sein Debüt als Figaro (*Il barbiere di Siviglia*) beim Opera Festival Firenze. Seit der Spielzeit 2012/13 ist er Mitglied des Opernstudios der Bayerischen Staatsoper. Partien hier 2012/13: Moralès (*Carmen*), Fiorello (*Il barbiere di Siviglia*), Ascanio Petrucci (*Lucrezia Borgia*), Geôlier (*Dialogues des Carmélites*), Ein Herold (*Otello*).

BAYERISCHE STAATSOOPER TV

Erleben Sie ausgewählte
Opern- und Ballettaufführungen
live und kostenlos auf
www.staatsoper.de/tv

11.05.2013 VERDI - *Macbeth*
01.06.2013 KOHLER - *Helden Ballett*

05.07.2013 VERDI - *Il trovatore*
26.07.2013 MUSSORGSKY - *Boris Godunow*

2012


THE LINDE GROUP
International Streaming Partner

2013

AUDI und MACBETH

Nichts ist so beständig wie der Wandel – diese Erkenntnis und das damit verbundene Streben nach neuen Lösungen und Interpretationen verbinden uns mit der AUDI AG, einem Unternehmen, das längst eine feste Größe als Partner der Bayerischen Staatsoper geworden ist. Wir sind sehr stolz darauf, dass es uns gelungen ist, AUDI als Hauptsponsor für die Produktion *Macbeth* zu gewinnen. Um höchste Qualität zu erzielen, sind Begeisterungsfähigkeit, Kreativität, hohe Einsatzbereitschaft und eben gute Partnerschaften entscheidende Voraussetzungen. Wir danken der AUDI AG für das großzügige kulturelle Engagement!
Nikolaus Bachler